

# PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg  
Museum  
Mainz

## Gutenberg-Museum verlängert Sonderausstellung

„Ways of World Making – Weisen der Welterzeugung“ von Lore Bert geht in die zweite Runde

**Mainz.** Lore Bert geht in Verlängerung: Die Sonderausstellung mit dem Titel „Ways of World Making – Weisen der Welterzeugung“, die seit Juli im Gutenberg-Museum zu sehen ist, wird wegen des anhaltenden Besucherinteresses zwei Monate länger gezeigt als ursprünglich vorgesehen: Statt am 2. Oktober endet die Schau am Sonntag, 28. November.

Für die Ausstellung stellt das Gutenberg-Museum den Raum zur Verfügung, den die international renommierte Mainzer Künstlerin Lore Bert bespielt. Neben ihren neuesten Arbeiten wird auf der Sonderausstellungsfläche im Souterrain die eigens für das Gutenberg-Museum entworfene raumfüllende Papierinstallation „Die Platonischen Körper“ gezeigt.

Seit 1984 gehören zu Berts künstlerischem Schaffen großformatige Installationen, Papierräume und „Environments“, welche die Beziehungen zwischen Objekt und Umgebung ausloten. Der Titel „Ways of World Making – Weisen der Welterzeugung“ verweist auf das Hauptwerk des US-amerikanischen Philosophen Nelson Goodman und die Feststellung, dass mehrere Sichten auf die Welt, ja mehrere Welten gleichrangig nebeneinander existieren können.

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | [www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)  
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)  
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen  
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,  
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

**Bildunterschrift:**

„Die Platonischen Körper“: Umringt von Bildobjekten und umflossen von einem Meer gefalteten weißen Seidenpapiers, entfalten zwei verspiegelte Skulpturen irisierende Effekte. (© Archiv Lore Bert, Foto: Bernd Eßling)

Ansprechpartner:innen:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin,

Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)

Brigitte Specht M.A., Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Tel. 06131 / 12 22 11, E-Mail: [presse.gm@stadt.mainz.de](mailto:presse.gm@stadt.mainz.de)

Mainz, den 30.09.2021

Dr. Annette Ludwig

Direktorin